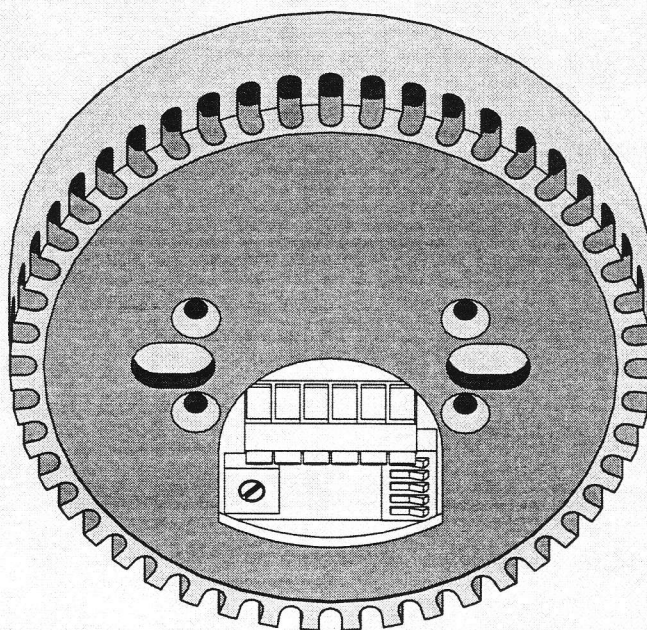


Plattformsirene B/SP 24



INHALTSVERZEICHNIS

Kapitel		Seite
1	Systembeschreibung	3
1.1	Allgemeines	3
1.2	Leistungsmerkmale	4
1.3	Projektierung	5
2	Bestellumfang	6
2.1	Grundausbau	6
2.2	Lieferbeginn	6
3	Peripherie	6
4	Technische Beschreibung	7
4.1	Konstruktiver Aufbau	7
4.2	Technische Daten	8
5	Montage	9
5.1	Montagehinweis	9
5.2	Anschaltung	10
5.3	Kodierung	10
6	Hinweise für Wartung und Service	
6.1	Allgemeines	13
6.2	Unterlagen	13
6.3	Ersatzteillinformation	13
7	Abkürzungsverzeichnis	13

1 Systembeschreibung

1.1 Allgemeines

Die Plattformsirene B/SP 24 ist ein Signalgeber mit integriertem Tongenerator für akustische Alarmierung und ist für die Anschaltung an Brandmeldezentralen ausgelegt.

Auf den Signalgeber können automatische Brandmelder montiert werden. Bei Brandmeldern, deren Durchmesser kleiner ist als der Durchmesser des Signalgebers, muß die mitgelieferte Abdeckplatte verwendet werden.

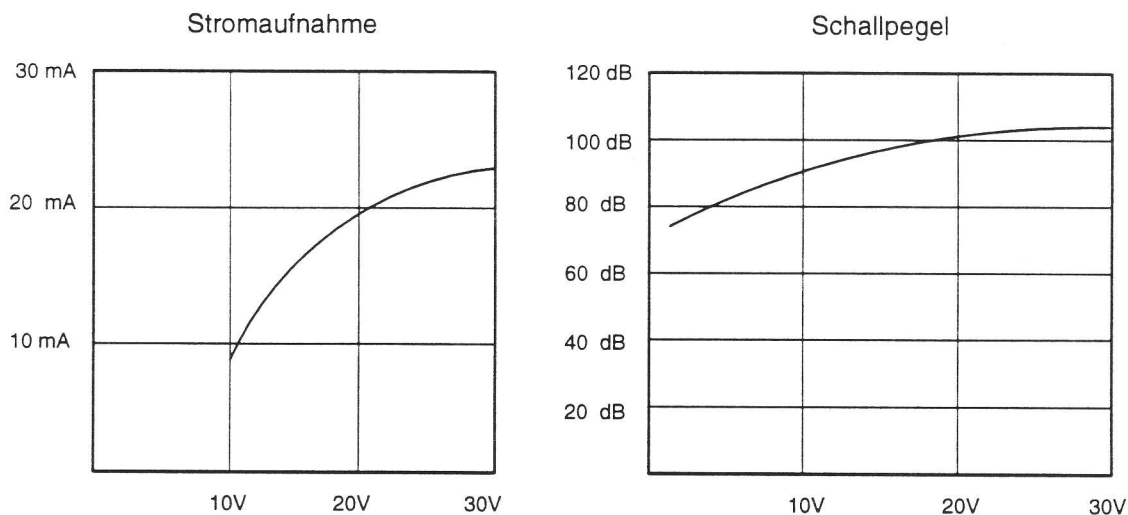
Der Signalgeber verfügt über 26 kodierbare Tonvarianten (incl. DIN Ton nach EN 457) und einen Lautstärkeregler. Außerdem umfassen die Wahlmöglichkeiten unterschiedliche Heultöne, diverse Signale für Brandalarm und weitere spezielle Modulationen.

Je nach Tonart, eingestellter Lautstärke und Betriebsspannung variiert der Schalldruck zwischen 83 dB (A) und 107 dB (A).

1.2 Leistungsmerkmale

- Kompakte Bauweise
- Betriebsspannung zwischen 9V₋ und 28V₋
- Tongenerator im Signalgeber integriert
- 26 verschiedene Tonvarianten (siehe 5.3)
- Lautstärke max.107 dB (A) bei 24V
- Lautstärkeregler
- Verpolungssichere Anschlüsse durch Schraubverbindungen
- Überwachte Anschaltung an Brandmelderzentralen möglich

Typischer Verlauf von Stromaufnahme und Schallpegel in Abhängigkeit der Betriebsspannung.



1.3 Projektierung

Der Signalgeber besteht aus:

- Signalgeberteil
- Abdeckplatte mit Schraubensatz
- Satz Befestigungsschrauben

Der Signalgeber **B/SP 24 weiß** ist für **Brandmelderzentralen** vorgesehen und kann an folgenden Zentralen betrieben werden:

- UEZ 1000 LSN
- UEZ 2000 LSN
- BZ 500 LSN
- BZ 1012
- BZ 1060
- UGM 2020

Bei Anschaltungen an überwachten Steuerlinien in Stromverstärkungstechnik ist der Signalgeber mit dem Universellen– Anschalterelais UAR zu betreiben.

2 Bestellumfang

2.1 Grundausbau

Pos.	Sachnummer	LE*	Bezeichnung
01	27.9938.0100	1	Plattformsirene B/SP 24 (weiß)

*LE = Liefereinheit

2.2 Lieferbeginn

Alle Positionen lieferbar.

Lieferung abhängig von der Vertriebsfreigabe und Auftragsbestätigung.

3 Peripherie

entfällt!

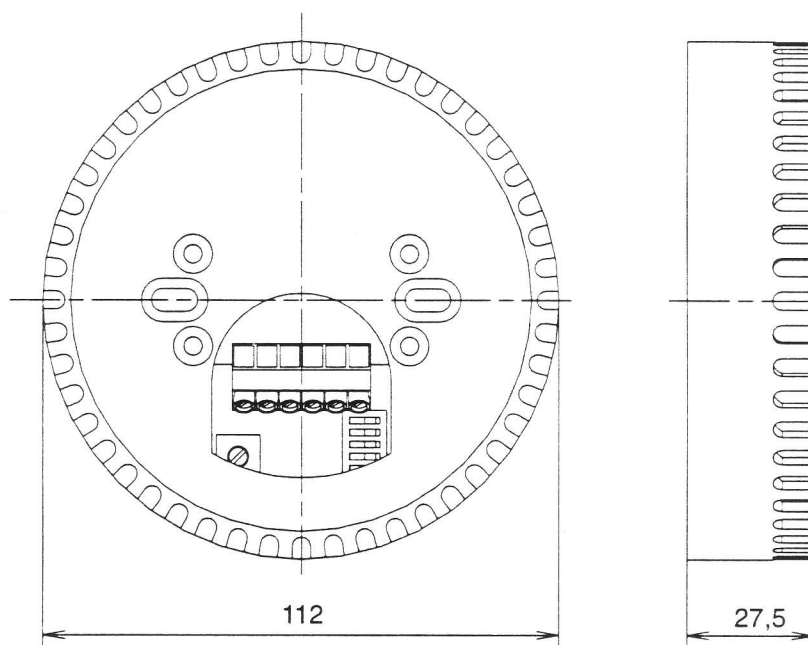
4 Technische Beschreibung

4.1 Konstruktiver Aufbau

Der Signalgeber ist aus Kunststoff gefertigt und besteht aus einem Signalgeberteil und einer Abdeckplatte.

Die Abdeckplatte wird dann benötigt, wenn ein automatischer Brandmelder verwendet wird, dessen Durchmesser kleiner als der Durchmesser des Signalgebers ist.

Der Signalgeber enthält die komplette Elektronik, den Lautstärkeregler, die Kodierschalter und die Anschlußklemmen.



4.2 Technische Daten

Betriebsspannung:	9 V_ bis 28 V_
Überspannung max. 30s:	30V_
Stromaufnahme (bei Tonart 3)	
– bei 12V_	max. 10 mA
– bei 24V_	max. 16 mA
– Anlaufstrom (max. 30s)	30mA
Anlaufzeit:	1,5ms
Selbstsynchronisation:	Phasensynchronisation
Tonarten:	26 (siehe 5.3)
Frequenztoleranz:	$\pm 1\%$
Lautstärke: (bei Tonart 3)	
– 24V	max. 94 dB (A) + 3 dB
– 12V	max. 89 dB (A) +3 dB
Schutzart:	IP 65
Temperaturbereich:	233K bis 353K (– 40° C bis + 80° C)
Gehäuse:	
– Material	ABS
– Farbe	weiß
– Gewicht	ca. 0,3kg
Abmessungen:	
– Durchmesser	Ø 112 mm
– Höhe	27,5 mm

5 Montage

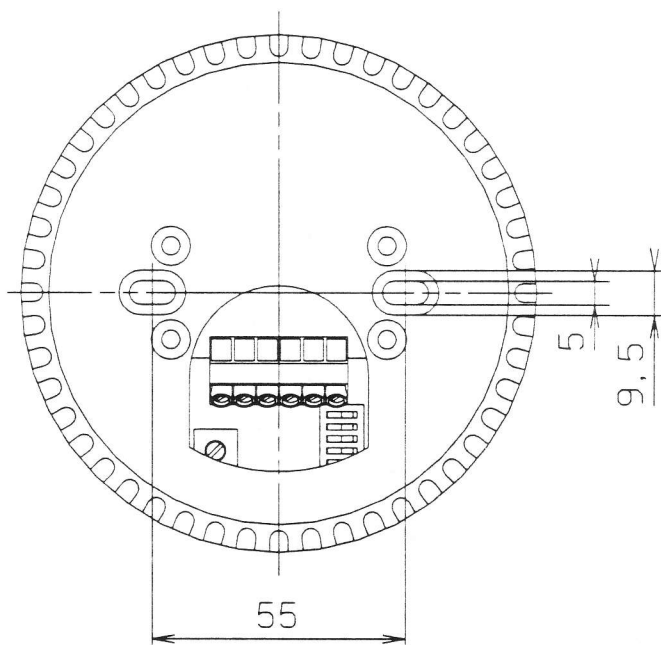
5.1 Montageanleitung

5.1.1 Regelmontage

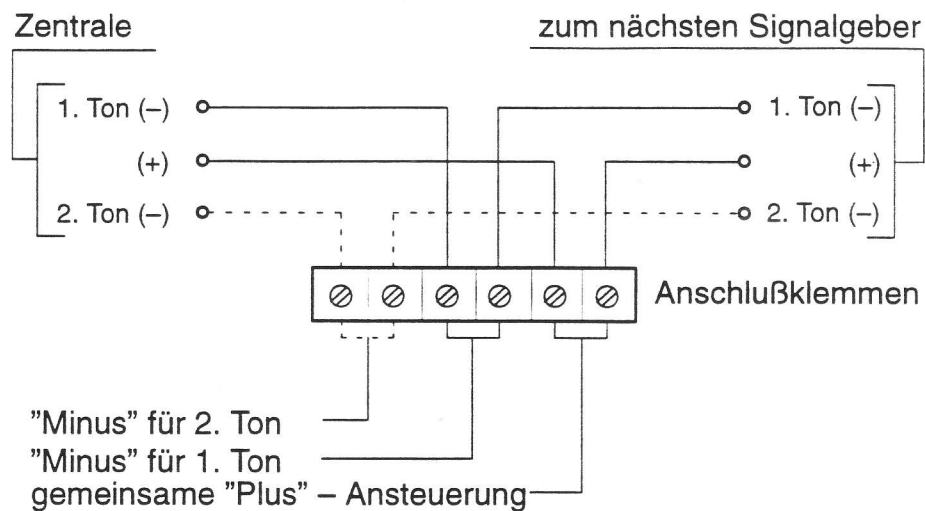
Der Signalgeber ist zur Montage im Innen – und Außenbereich geeignet.

- Den Signalgeber an geeigneter Stelle mit je 2 Schrauben befestigen.
- Am Signalgeberteil die Kodierung für den gewählten Ton vornehmen.
- Lautstärkeregler auf Rechtsanschlag
- Elektrischen Anschluß vornehmen
- Brandmelder auf der Plattformsirene montieren

5.1.2 Montagemaße



5.2 Anschaltung

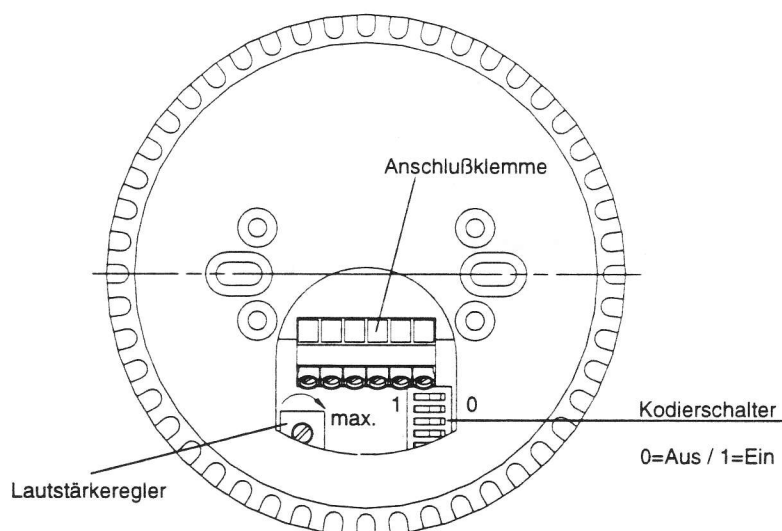


5.3 Programmierung / Kodierung

Der Signalgeber kann einen oder zwei Töne erzeugen.

Wird die Spannung an die Klemmen angeschaltet so wird der Ton aktiviert.

Tonvariante und Lautstärken siehe Tabelle auf der nächsten Seite.



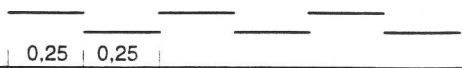
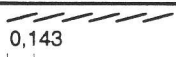
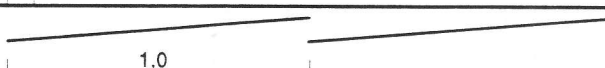
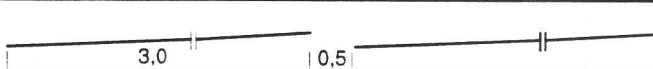
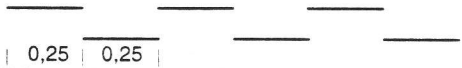
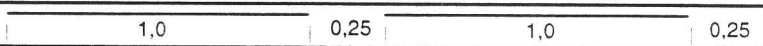
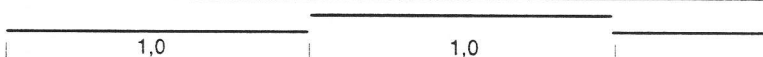
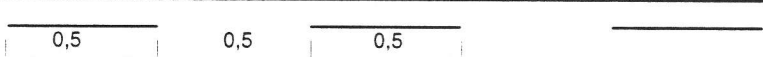
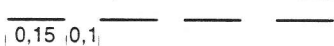
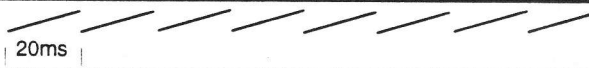
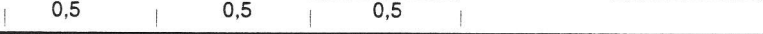
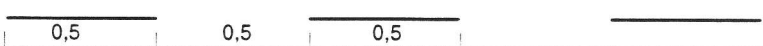
Bei einer gewählten Tonart, z.B. Tonart Nr. *8 = "DIN – Ton", wird bei Aktivierung des zweiten Eingangs die unter "2.Ton" aufgeführte Tonart 14= Dauerton eingeschaltet. Die technischen Daten des 2. Tons erhält man aus der Zeile 14 in der Tabelle.

Nr.	Signalform	Frequenz / Modulation		2. Ton	Kode 12345	mA bei 12V	mA bei 24V	dB (A) bei 12V	dB (A) bei 24V
1	Wechselton	800/970 (Hz)	0,25(s)	14	11111	10	16	87	93
2	An–und abschwellender Ton	800/970 (Hz)	7(Hz)	14	11110	9	16	92	97
3	An–und abschwellender Ton	800/970 (Hz)	1(Hz)	14	11101	10	16	89	94
4	Dauerton	2850 (Hz)		14	11100	15	34	97	105
5	An–und abschwellender Ton	2400–2850 (Hz)	7(Hz)	4	11011	13	28	95	103
6	An–und abschwellender Ton	2400–2850 (Hz)	1(Hz)	4	11010	15	31	101	106
7	Langsamer Ruf			14	11001	8	14	89	93
*8	An–und abschwellender Ton	1200–500 (Hz)	1(Hz)	14	11000	9	15	88	93
9	Wechselton	2400/2850 (Hz)	2(Hz)	4	10111	14	32	91	103
10	Pulston	970 (Hz)	1(Hz)	14	10110	7	12	87	92
11	Wechselton	800/970 (Hz)	0,5(Hz)	14	10101	9	18	87	92
12	Pulston	2850 (Hz)	1(Hz)	4	10100	9	17	97	104
13	Sonderton	970 (Hz) 0.25(s) Ein/1s Aus		14	10011	4	7	86	92
14	Dauerton	970 (Hz)		14	10010	10	17	87	92
15	Sonderton	554 (Hz) 100 ms+ 400 (Hz)/400 ms		14	10001	6	10	83	89
16	Pulston	660 (Hz) 150 ms Ein/150 ms Aus		16	10000	5	9	87	92
17	Pulston	660 Hz 1,8s Ein/ 1,8s Aus		17	01111	5	9	91	95
18	Pulston	660 (Hz) 6,5 s Ein/ 13s Aus		18	01110	5	8	91	96
19	Dauerton	660 (Hz)		19	01101	7	13	91	96
20	Wechselton	554/440 (Hz)	1 (Hz)	20	01100	6	10	84	90
21	Pulston	660 (Hz)	0,5(Hz)	21	01011	5	8	91	96
22	Pulston	2850 Hz 150 ms Ein/100 ms Aus		14	01010	8	16	95	102
23	An–und abschwellender Ton	800/970 (Hz)	50(Hz)	14	01001	9	15	92	97
24	An–und abschwellender Ton	2400/2850 (Hz)	50(Hz)	4	01000	15	32	101	107
25	Pulston nach ISO 8201	970 (Hz)	3(Hz)	26	00111	5	9	87	92
26	Pulston nach ISO 8201	2850 (Hz)	3(Hz)	25	00110	8	17	98	105

*) Auslieferungszustand

↑ 0=Aus / 1=Ein

Tonartentabelle (Einheiten in Sekunden falls nichts anders angegeben.)

Nr.	Kode 12345	Freq. (Hz)	Signalform
1	11111	970 800	
2	11110	970 800	
3	11101	970 800	
4	11100	2850	
5	11011	2400 2850	
6	11010	2400 2850	
7	11001	1200 500	
8	11000	1200 500	
9	10111	2400 2850	
10	10110	970	
11	10101	800 970	
12	10100	2850	
13	10011	970	
14	10010	970	
15	10001	554 400	
16	10000	660	
17	01111	660	
18	01110	660	
19	01110	660	
20	01100	550 440	
21	01011	660	
22	01010	2850	
23	01001	800 970	
24	01000	2400 2850	
25	00111	970	
26	00110	2850	

6 Hinweise für Wartung und Service

6.1 Allgemeines

Wartungs – und Inspektionsmaßnahmen müssen in festgelegten Zeitabständen und durch entsprechendes Fachpersonal ausgeführt werden. Im übrigen gelten für alle diesbezüglichen Arbeiten die Bestimmungen der DIN VDE 0833.

6.2 Unterlagen

Pos.	Sachnummer	LE*	Bezeichnung
01	30.0221.8156	1	Anschaltehandbuch AHB EMZ/BMZ
02	30.0221.8155	1	Anschaltehandbuch AHB UGM

*LE=Liefereinheit

6.3 Ersatzteilübersicht

Bei Defekt wird das Gerät komplett ersetzt.
Siehe Kundendienstinformation KI – 7.

7 Abkürzungsverzeichnis

SG : Signalgeber
dB (A): Lautstärke in 1m Abstand